

Ihr euch vornehmen nicht mehr böse zu seyn, sondern euch zu bessern; recht gut zu werden. Nicht wahr: wenn ihr den Finger in das Licht haltet, und euch dann eine Blatter, die sehr wech that, brennt; so werdet ihr den Finger nicht mehr ins Licht halten wollen? — Oder ihr habt etwas Böses gethan, und euer Vater liebt euch nicht mehr; weil ihr Böses gethan habt: so werdet ihr auch sagen: lieber Vater, ich will nicht mehr Böses thun, ich will ein recht gehorsames Kind seyn, lieb mich nur wieder? — So verhält es sich auch mit uns gegen den himmlischen Vater. Haben wir Böses gethan, so solls uns leid seyn; und wir sollen sagen: lieber himmlischer Vater! wir wollen nicht mehr Böses thun.

Run folgt die Beichte selbst. Wir erzählen hier dem Beichtvater umständlich, was wir Böses gethan haben; und dann sa-